



---

**Regierungsrat**

Luzern, 24. Oktober 2022

**STELLUNGNAHME ZU POSTULAT**

**P 992**

Nummer: P 992  
Eröffnet: 24.10.2022 / Gesundheits- und Sozialdepartement  
Antrag Regierungsrat: 24.10.2022 / Ablehnung  
Protokoll-Nr.: 1231

**Postulat Muff Sara und Mit. über temporäre öV-Vergünstigungen**

Mit dem Postulat wird die Regierung gebeten zu prüfen, wie die Preise des öffentlichen Verkehrs für Menschen mit tieferen Einkommen gezielt und zeitlich begrenzt gesenkt werden können. Dies soll in Form von z.B. Gutscheinen an IPV-Beziehenden erfolgen.

Armutsbetroffene Haushalte werden grundsätzlich über die Instrumente der Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV/IV und der wirtschaftlichen Sozialhilfe entlastet. Im Kanton Luzern sind die Richtlinien der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe (SKOS) wegleitend. Wir weisen die Gemeinden regelmässig auf die Empfehlungen der SKOS hin. Die Aufsicht über die Sozialdienste obliegt jedoch dem Gemeinderat. Die Anpassung des Grundbedarfs ist an die Teuerung der Sozialversicherungsleistungen gekoppelt. Unser Rat prüft jeweils die Empfehlungen der Konferenz der kantonalen Sozialdirektoren und Sozialdirektorinnen und eine allfällige Erhöhung des Grundbedarfs. Diese Argumentation deckt sich mit jener von den Vorstössen – im Zusammenhang mit den momentan steigenden Lebenshaltungskosten und der finanziellen Entlastung von armutsbetroffenen Haushalten – die in der Septembersession 2022 behandelt wurden ([A 952](#); [A 953](#); [A 955](#)).

Das Budget von armutsgefährdeten Haushalten werden durch die steigenden Preise für alltägliche Ausgaben aktuell zusätzlich belastet. Mit dem Wirkungsbericht Existenzsicherung 2021 zeigen wir gezielte Massnahmen zur Entlastung tiefer Einkommen auf (bspw. Reduktion Steuertarif für tiefe Einkommen, Reduktion von Schwelleneffekten am Übergang zur wirtschaftlichen Sozialhilfe oder Harmonisierung von Qualität, Aufsicht und Finanzierung der Kindertagesstätten). Wir unterstützen jedoch keine zusätzliche Entlastung einzelner Ausgabepositionen und möchten bestehende Leistungen optimieren.

Wir beantragen deshalb das Postulat im Sinne der Erwägungen abzulehnen.